

Soziale Medien-Revolution: US-Nutzer strömen zu RedNote und verbinden Kulturen

Im Zuge der TikTok-Debatte wandern immer mehr US-Nutzer zur chinesischen App Xiaohongshu. Entdecken Sie, wie diese Migration eine unerwartete Brücke zwischen Amerikanern und Chinesen schlägt.

Während die Richter des Obersten Gerichtshofs über die Zukunft von TikTok in den Vereinigten Staaten nachdenken, reagieren immer mehr amerikanische Social-Media-Nutzer, indem sie zu einer unerwarteten Alternative wechseln: Xiaohongshu, einer äußerst beliebten Social-Media-App in China.

Beliebtheit von Xiaohongshu

Die App, deren Name „Kleines Rotes Buch“ bedeutet und von US-Nutzern häufig auf RedNote verkürzt wird, eroberte am Dienstag die Spitzenposition im US-App-Store von Apple. Xiaohongshu wurde 2013 gegründet und zählt laut der Forschungsfirma Qian Gua zu Chinas größten Social-Media-Plattformen mit 300 Millionen Nutzern. Oft als Chinas Antwort auf Instagram beschrieben, hat sich die App insbesondere für das Teilen von Tipps zu Reisen, Makeup und Mode etabliert.

Ein neuer Trend in den USA

In der gleichen Woche, in der TikTok möglicherweise in den USA offline geht, erfreut sich Xiaohongshu weltweit zunehmender Beliebtheit. Die mobilen Downloads der App in den USA haben sich in der vergangenen Woche nahezu verdreifacht, im

Vergleich zu den sieben Tagen zuvor, so die San Francisco-basierte Marktintelligenz-Firma Sensor Tower. Innerhalb von nur zwei Tagen haben sich über 700.000 neue Nutzer Xiaohongshu angeschlossen, berichtete Reuters unter Berufung auf eine Person aus dem Unternehmen.

Reaktionen der Nutzer

Am Mittwoch hatte der Hashtag „TikTok-Flüchtling“ fast 250 Millionen Aufrufe und über 5,5 Millionen Kommentare gesammelt. Viele amerikanische Nutzer haben sich aus Trotz gegen die Maßnahmen der Regierung zu TikTok angeschlossen. „Unsere Regierung hat den Verstand verloren, wenn sie denkt, wir werden uns mit diesem TikTok-Verbot abfinden“, sagte eine Nutzerin namens Heather Roberts in einer Videobotschaft auf Xiaohongshu, die mehr als 45.000 Likes erhalten hat. „Wir wechseln einfach zu einer neuen chinesischen App, und hier sind wir.“ Ein anderer selbsternannter „Flüchtling“ äußerte: „Das ist so viel besser als TikTok. Die Amerikaner kommen hierher... tut mir leid, dass ihr uns möglicherweise nicht mögt, aber ich verspreche, wir werden unser Bestes geben.“

Interaktion zwischen chinesischen und amerikanischen Nutzern

Die plötzliche Migration von US-Nutzern zu Xiaohongshu hat eine unverhoffte Plattform geschaffen, auf der chinesische und amerikanische Nutzer miteinander interagieren können. Einige Amerikaner haben ihre Landsleute aufgefordert, die Nutzer aus China zu respektieren. „Eine kurze Nachricht an die amerikanischen Nutzer, die hierher kommen: Bitte bringt die Politik nicht hierher. Wir wollen Spaß haben und den Respekt gegenüber den Menschen zeigen, die bereits hier sind“, postete ein Nutzer.

Historischer Austausch

Die meisten chinesischen Nutzer haben die Neuankömmlinge herzlich willkommen geheißen. Einige haben sogar Video-Tutorials geteilt, um den neuen „TikTok-Flüchtlingen“ zu helfen, sich in der App zurechtzufinden. „Das könnte ein historischer Moment sein“, kommentierte ein chinesischer Nutzer. „Es fühlt sich an, als hätte sich in einem Moment so viel verändert. Gewöhnliche Menschen aus unseren beiden Ländern haben sich zuvor nie wirklich verbunden ... Ich hoffe, jeder kann diese kurze Gelegenheit nutzen, um bedeutungsvolle Ideen auszutauschen.“

Unterschiede zwischen Xiaohongshu und TikTok

Xiaohongshu wurde nicht für englischsprachige Nutzer entwickelt, während TikTok in China gänzlich nicht verfügbar ist. Der Name Xiaohongshu könnte als humorvolle Anspielung auf ein rote Buch von Mao Zedong, dem Gründungsvater des kommunistischen China, gesehen werden. Zu den Hauptmerkmalen der App gehört ein Algorithmus, der sich auf die Interessen der Nutzer konzentriert, anstatt auf die Personen, denen sie folgen. Einige Nutzer berichten, dass dies zu originelleren Inhalten führen und die Dominanz mächtiger Influencer reduzieren könnte. Das Unternehmen hinter der App, Xingin Information Technology, wurde von Charlwin Mao und Miranda Qu gegründet und hat seinen Sitz in Shanghai. TikTok gehört zu dem chinesischen Internetunternehmen ByteDance und wurde für ein globales Publikum entwickelt. TikTok ist ebenfalls nicht in China verfügbar, wo eine Schwester-App namens Douyin den heimischen Markt bedient.

Alternative Apps für US-Nutzer

Eine andere App, die US-Nutzer anzieht, ist Lemon8, eine Lifestyle-Community-App, die ebenfalls im Besitz von ByteDance ist und derzeit die zweitmeist heruntergeladene App im US-App Store ist. Lemon8 verfügt über ähnliche Video-Sharing-Funktionen wie TikTok. Die App wurde erstmals 2023 in den USA

eingeführt und es ist unklar, ob das drohende Verbot von TikTok auch die Aktivitäten von Lemon8 in den USA gefährden könnte, da ein im vergangenen Jahr vom Kongress verabschiedetes Gesetz besagt, dass die divest-or-ban-Anforderung normalerweise für alle von ByteDance betriebenen Apps gelten wird.

Diese Geschichte wurde mit zusätzlichen Informationen aktualisiert. CNN's Simone McCarthy und Yuri Liu haben zur Berichterstattung beigetragen.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)